

Aufgabe 2: Spießgesellen

Teilnahme-ID: 56905
Chuyang Wang

7. April 2021

Inhaltsverzeichnis

1	Lösungsidee	2
2	Umsetzung	5
2.1	Zeitkomplexität	8
3	Beispiele	10
3.1	spiesse0.txt	10
3.2	spiesse1.txt	10
3.3	spiesse2.txt	11
3.4	spiesse3.txt	11
3.5	spiesse4.txt	12
3.6	spiesse5.txt	12
3.7	spiesse6.txt	12
3.8	spiesse7.txt	13
4	Quellcode	14

1 Lösungsidee

Das in der Aufgabe beschriebene Problem kann generell als ein (spezielle) lineares Gleichungssystem angesehen und mit dementsprechendem Verfahren gelöst werden. Im Folgenden wird mithilfe des Beispiels vom Aufgabe Teil a) erläutert, wie man die gegebenen Daten in ein lineares Gleichungssystem umwandelt, wie man es löst und wie die Antwort gelesen werden kann.

In der Aufgabe 2.a) sind folgende Daten gegeben (hier werden sie vereinfacht dargestellt):

$$\begin{aligned}
 \{\text{Apfel, Banane, Brombeere}\} &\Rightarrow \{\text{Schüssel 1, Schüssel 4, Schüssel 5}\} \\
 \{\text{Banane, Pflaume, Weintraube}\} &\Rightarrow \{\text{Schüssel 3, Schüssel 5, Schüssel 6}\} \\
 \{\text{Apfel, Brombeere, Erdbeere}\} &\Rightarrow \{\text{Schüssel 1, Schüssel 2, Schüssel 4}\} \\
 \{\text{Erdbeere, Pflaume}\} &\Rightarrow \{\text{Schüssel 2, Schüssel 6}\}
 \end{aligned} \tag{1}$$

Zur weiteren Vereinfachung kann man die Namen von Obst und Schüsseln mit Variablen ersetzen. Sei

$$\begin{aligned}
 x_1 &:= \text{Apfel}, x_2 := \text{Banane}, x_3 := \text{Brombeere} \\
 x_4 &:= \text{Pflaume}, x_5 := \text{Weintraube}, x_6 := \text{Erdbeere}
 \end{aligned} \tag{2a}$$

und

$$s_i := \text{Schüssel } i \quad \forall i \subseteq \mathbb{N}_{\leq 6} \tag{2b}$$

Somit erhalten wir aus (1) das folgende LGS:

$$\begin{aligned}
 x_1 + x_2 + x_3 &= s_1 + s_4 + s_5 \\
 x_2 + x_4 + x_5 &= s_3 + s_5 + s_6 \\
 x_1 + x_3 + x_6 &= s_1 + s_2 + s_4 \\
 x_4 + x_6 &= s_2 + s_6
 \end{aligned} \tag{3}$$

Man kann das LGS in erweiterte Matrix darstellen:

$$\begin{array}{c} R_1 \\ R_2 \\ R_3 \\ R_4 \\ R_5 \end{array} \left[\begin{array}{cccccc|cccccc} x_1 & x_2 & x_3 & x_4 & x_5 & x_6 & s_1 & s_2 & s_3 & s_4 & s_5 & s_6 \\ 1 & 1 & 1 & 0 & 0 & 0 & 1 & 0 & 0 & 1 & 1 & 0 \\ 0 & 1 & 0 & 1 & 1 & 0 & 0 & 0 & 1 & 0 & 1 & 1 \\ 1 & 0 & 1 & 0 & 0 & 1 & 1 & 1 & 0 & 1 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 1 & 0 & 1 & 0 & 1 & 0 & 0 & 0 & 1 \\ 1 & 1 & 1 & 1 & 1 & 1 & 1 & 1 & 1 & 1 & 1 & 1 \end{array} \right] \tag{4}$$

R_5 ist durch die Aufgabe impliziert. Es ist ersichtlich, dass wenn man alle Obst bekommen möchte, dann muss man auch zu allen Schüsseln gehen.

Das LGS wird durch das Gauß-Jordan-Verfahren gelöst bzw. in die reduzierte Zeilenstufenform gebracht. Besonders ist aber, sofern durch eine Zeilenoperation negative Zahlen entstehen, wird die jetzige Zeile in zwei Zeilen geteilt, jeweils eine Zeile mit allen positiven Spalten und die andere mit allen negativen Spalten. Die Zeile mit negativen Spalten wird mit -1 multipliziert. Nachdem eine Spalte durch Zeilenoperationen in eine Pivotspalte umgewandelt wird, wird die Matrix sortiert, sodass es in der Zeilenstufenform bleibt. Am Anfang wie in (4) muss die Matrix natürlich auch sortiert werden, diese wird hier jedoch nicht nochmal gezeigt.

Es wird versucht, für jede Spalte ein Pivotelement zu finden. Ein Koeffizient der Zeile ist dann ein Pivotelement, wenn 1) er nicht null ist; und 2) alle andere Elemente dieser Zeile links vor dieser Spalte null sind.

In diesem Fall nehmen wir a_{11} als das Pivotelement der Spalte x_1 und eliminieren alle anderen Nicht-Null-Elemente in dieser Spalte. Hier ist bei a_{31} und a_{51} der Fall, also muss man die Zeilenoperation $R_3 = R_1 - R_3$ und $R_5 = R_1 - R_5$ durchführen. Nun sieht die Matrix so aus:

$$\begin{array}{l} R_1 \\ R_2 \\ R_3 \\ R_4 \\ R_5 \end{array} \left[\begin{array}{cccccc|cccccc} x_1 & x_2 & x_3 & x_4 & x_5 & x_6 & s_1 & s_2 & s_3 & s_4 & s_5 & s_6 \\ 1 & 1 & 1 & 0 & 0 & 0 & 1 & 0 & 0 & 1 & 1 & 0 \\ 0 & 1 & 0 & 1 & 1 & 0 & 0 & 0 & 1 & 0 & 1 & 1 \\ 0 & 1 & 0 & 0 & 0 & -1 & 0 & -1 & 0 & 0 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 1 & 0 & 1 & 0 & 1 & 0 & 0 & 0 & 1 \\ 0 & 0 & 0 & -1 & -1 & -1 & 0 & -1 & -1 & 0 & 0 & -1 \end{array} \right] \quad (5)$$

Wie oben beschrieben sollen die Zeilen aus (5), in denen negative Elementen auftauchen, also R_3 und R_5 , in zwei Zeilen geteilt werden und die negativen Zeilen davon werden mit -1 multipliziert. Zeilen mit lediglich Null-Elemente und duplizierte Zeilen werden aus der Matrix entfernt. Die Zeilen werden nach Anzahl, wie viele Null-Koeffizienten es von links bis einen Nicht-Null-Koeffizient gibt, sortiert. Also:

$$\begin{array}{l} R_1 \\ R_2 \\ R_3 \\ R_4 \\ R_5 \\ R_6 \end{array} \left[\begin{array}{cccccc|cccccc} x_1 & x_2 & x_3 & x_4 & x_5 & x_6 & s_1 & s_2 & s_3 & s_4 & s_5 & s_6 \\ 1 & 1 & 1 & 0 & 0 & 0 & 1 & 0 & 0 & 1 & 1 & 0 \\ 0 & 1 & 0 & 1 & 1 & 0 & 0 & 0 & 1 & 0 & 1 & 1 \\ 0 & 1 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 1 & 0 & 1 & 0 & 1 & 0 & 0 & 0 & 1 \\ 0 & 0 & 0 & 1 & 1 & 1 & 0 & 1 & 1 & 0 & 0 & 1 \\ 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 1 & 0 & 1 & 0 & 0 & 0 & 0 \end{array} \right] \quad (6)$$

R_3 und R_6 stammen aus R_3 von (5). R_5 aus (5) wäre auch in zwei Zeilen geteilt worden, da es jedoch nur negative Koeffizienten gibt, wird die geteilte positive Zeile nur mit 0 gefüllt und somit von der Matrix entfernt. Die geteilte negative Zeile wird mit -1 multipliziert und wird die R_5 aus (6).

Danach wird dieselbe für alle anderen Spalten durchgeführt. Für jede Spalte sollte ein Pivotelement gefunden werden können, es sei denn, nicht jedes Obst kann einer eindeutigen Schlüssel zugeordnet werden. Passiert das, heißt jedoch nicht, dass es keine eindeutige Antwort für die Frage gefunden werden kann. Es kann durchaus sein, dass zwei Obstsorten zu zwei Schlüsseln zugeordnet werden, wobei die beiden Obstsorten nachgefragt werden.

Nach dem Lösen wird diese Matrix so aussehen:

$$\begin{array}{c} R_1 \\ R_2 \\ R_3 \\ R_4 \\ R_5 \end{array} \left[\begin{array}{cccccc|cccccc} x_1 & x_2 & x_3 & x_4 & x_5 & x_6 & s_1 & s_2 & s_3 & s_4 & s_5 & s_6 \\ 1 & 0 & 1 & 0 & 0 & 0 & 1 & 0 & 0 & 1 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 1 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 1 \\ 0 & 0 & 0 & 0 & 1 & 0 & 0 & 0 & 1 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 1 & 0 & 1 & 0 & 0 & 0 & 0 \end{array} \right] \quad (7)$$

Wenn wir die obige Matrix wieder in Obstnamen schreiben würden, dann heißt es:

$$\begin{aligned} \{\text{Apfel, Brombeere}\} &\Rightarrow \{\text{Schüssel 1, Schüssel 4}\} \\ \{\text{Banane}\} &\Rightarrow \{\text{Schüssel 5}\} \\ \{\text{Pflaume}\} &\Rightarrow \{\text{Schüssel 6}\} \\ \{\text{Weintraube}\} &\Rightarrow \{\text{Schüssel 3}\} \\ \{\text{Erdbeere}\} &\Rightarrow \{\text{Schüssel 2}\} \end{aligned} \quad (8)$$

Donald möchte gerne Weintraube, Brombeere und Apfel haben, also

$$\{\text{Apfel, Weintraube, Brombeere}\} \Rightarrow \{\text{Schüssel 1, Schüssel 3, Schüssel 4}\} \quad (9)$$

muss er zu Schüsseln 1, 3, und 4 gehen.

Somit ist die Aufgabe a) gelöst. Die Zeitkomplexität dieses Verfahrens wird am Ende der Umsetzung erläutert.

2 Umsetzung

Das Programm wird in C# .Net Core 3.1 umgesetzt. Der Name der Test-Datei muss beim Durchführen des Programms eingegeben werden.

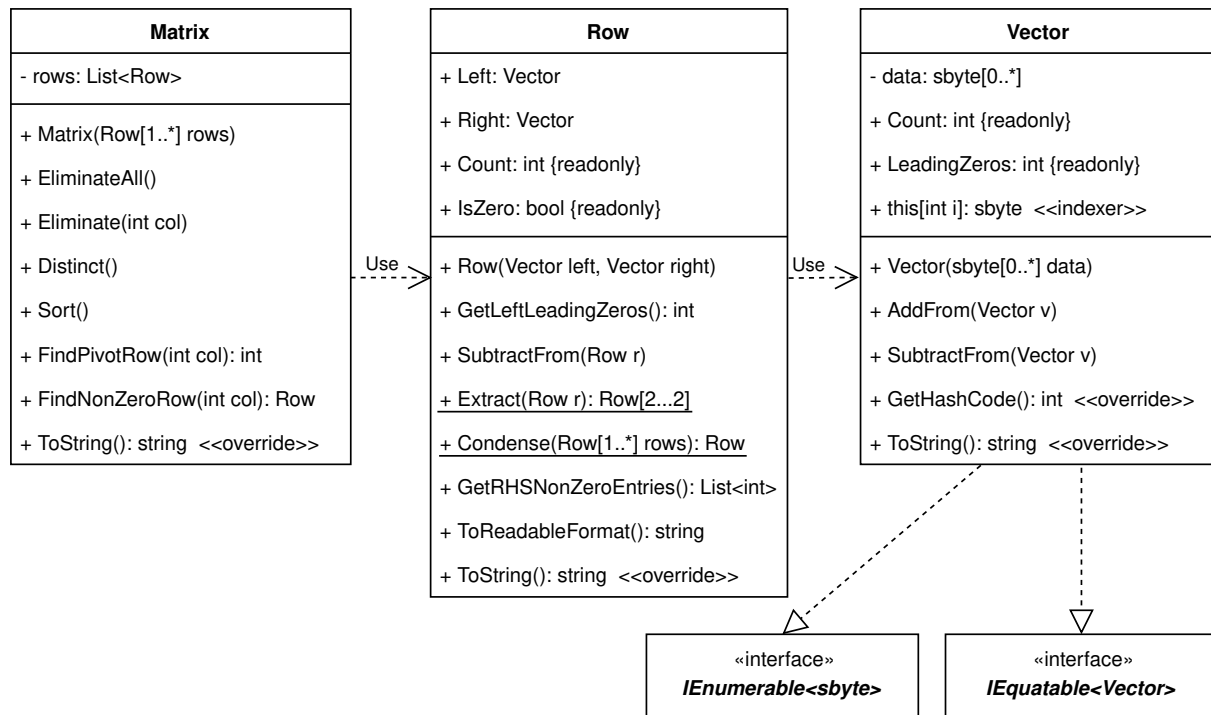
In der `Main()` Methode wird zunächst die Test-Datei eingelesen. Danach wird die neu entstehende Matrix gelöst und die Information analysiert und ausgegeben.

```
// public static void Main(string[] args)
2 Tuple<bool, int, string[], Dictionary<string, int>,
  string[], Matrix> data = ReadInput();
4 if (data.Item1)
  {
6     Matrix matrix = data.Item6;
    matrix.Sort();
8     matrix.EliminateAll();
    .....
  }
```

Durch die Methode, `ReadInput()`, wird die Test-Datei eingelesen und in das Matrixformat, das in der Lösungsidee beschrieben wurde, transformiert.

```
// Fordert den Nutzer auf, einen Dateinamen einzugeben, liest diese,
2 // und parst in eine Matrix
// RETURN:
4 // bool Item1 - ob die Datei erfolgreich eingelesen ist
// int Item2 - Anzahl der verfuegbaren Obstsorten
6 // string[] Item3 - Wunschsorten
// Dictionary<string, int> Item4
8 // string[] Item5
// Matrix Item6 - Matrix wie in Loesungsidee beschrieben
10 private static Tuple<bool, int, string[],
  Dictionary<string, int>, string[], Matrix> ReadInput()
```

Die Klasse `Matrix` wird wie Folgende implementiert:



Um die Matrix zu lösen, muss alle Nicht-Pivotelement der Pivotspalten eliminiert werden. Dies erfolgt durch die Methode `EliminateAll()`.

```

// Löst die Matrix
2 public void EliminateAll()
{
4     for (int i = 0; i < rows[0].Count; i++)
        Eliminate(i);
6 }
  
```

Die Methode, `Eliminate(int col)`, versucht, ein Pivotelement für die vorgegebene Spalte zu finden. Falls es möglich ist, wird alle Elemente dieser Spalte, außer dem Pivot, eliminiert. Das Pivotelement bzw. die Pivotzeile wird mithilfe der Methode `FindPivotRow(int col)` gefunden.

```

// Versucht, das Pivotelement dieser Spalte zu finden
// Falls es nicht moeglich ist, dann gib -1 zurueck
2 private int FindPivotRow(int col)
{
4     for (int i = 0; i < rows.Count; i++)
6     {
            if (rows[i].Left[col] != 0 && rows[i].Left.LeadingZeros == col)
8                 return i;
        }
10    return -1;
}
  
```

Innerhalb der Methode `Eliminate(int col)` wird die obige Methode aufgerufen. Ist das Ergebnis -1, wird die Methode terminiert.

```

// ObstspiessSolver.Matrix.Eliminate
2 int pivotRow = FindPivotRow(col);
  if (pivotRow == -1)
4 {
    return;
6 }

```

Ist es nicht der Fall, dann wird die Variable `bool isUnique` angelegt und der ein Anfangswert von `true` gegeben. Diese Variable gibt an, ob es überhaupt Zeilenoperationen für diese Spalte durchgeführt werden muss und wird zu `false` gesetzt, wenn mindestens eine Zeilenoperation stattfindet.

```

// ObstspiessSolver.Matrix.Eliminate
2 bool isUnique = true;
  for (int r = 0; r < rows.Count; r++)
4 {
    if (r == pivotRow) continue;
6    if (rows[r].Left[col] != 0)
    {
8        rows[r].SubtractFrom(rows[pivotRow]);
        isUnique = false;
10    }
  }
}

```

Kurz zu der Methode `Row.SubtractFrom(Row r)`:

```

// ObstspiessSolver.Row
2 // Die jetzige Zeile (Minuend)
  // wird von der gegebene Zeile (Subtrahenden) subtrahiert
4 // Die Differenz wird der neue Wert des jetzigen Objekts
  public void SubtractFrom(Row r)
6 {
    left.SubtractFrom(r.Left);
8    right.SubtractFrom(r.Right);
  }
}

```

Falls Zeilenoperationen durchgeführt worden sind, dann wird jede Zeile in positiv und negativ geteilt (vgl. Lösungsidee). Die Negative wird mit -1 multipliziert und wird somit positiv. Danach werden Duplikate entfernt (durch `Distinct()`) und die Matrix wird wieder sortiert (durch `Sort()`).

```

// ObstspiessSolver.Matrix.Eliminate
2 if (!isUnique)
  {
4      List<Row> rs = new List<Row>();
        for (int i = 0; i < rows.Count; i++)
6      {
            rs.AddRange(Row.Extract(rows[i]));
8      }
        rows = rs;
10    // Entfernt Duplikate und die Null-Zeile
  }
}

```

```

        Distinct();
12    // Sortiert nach Anzahl von Nulls jeder Zeile
        Sort();
14 }

```

Die statische Methode `Row.Extract(Row r)`:

```

    // Teilt die gegebene Zeile in positive und negative Zeilen
2   // Die negative Zeile wird zu positiv umgewandelt
    // indem *-1 durchgefuehrt wird
4   // BSP: Eingabe: {1,0,0,-1,1} => {0,1,1,0,-1}
    //      Ausgabe: [{1,0,0,0,1} => {0,1,1,0,0},
6   //               {0,0,0,1,0} => {0,0,0,0,1}]
    public static Row[] Extract(Row r)

```

Somit terminiert die Methode `Eliminate(int col)`.

Dann wird die `Main()` Methode weitergeführt. An dieser Stelle ist die Aufgabe (fast) gelöst, jedoch muss die Matrix noch analysiert werden und als lesbares Format ausgegeben. Die Zeilen aus `resultRowsWithConflict` werden zu einer einzigen Zeile zusammengefügt und somit werden die gesuchte Schlüssel auf der rechten Seite (vgl. erweiterte Matrix in Lösungsidee) gelesen. Dieser Bereich wird ausführlich kommentiert und ist dem Quellcode zu entnehmen.

```

    // public static void Main(string[] args)
2   #region Analysiere Data
    .....
4   #endregion

```

Die Ausgabe (vgl. Quellcode -> `Main()` -> `#region Output`) wird hier nicht im Einzelnen dargestellt.

2.1 Zeitkomplexität

Das Gauß-Jordan-Verfahren hat typischerweise eine Zeitkomplexität von $O(n^3)$. Bei der Umsetzung ist `Matrix.EliminateAll()` die Methode, die die Matrix löst und wird hier detailliert betrachtet.

```

    // O(n^3)
2   public void EliminateAll()
    {
4       for (int i = 0; i < rows[0].Count; i++) // O(n)
            Eliminate(i); // O(n^2*n) = O(n^3)
6   }

```


Die Zeitkomplexität von der Methode `Eliminate(int col)` ist $O(n^2)$. Hier werden insbesondere die Schleife-Strukturen gezeigt.

```
2  // 0(n^2)
   public void Eliminate(int col)
   {
4     int pivotRow = FindPivotRow(col); // 0(n)
       ...
6     for (int r = 0; r < rows.Count; r++) // 0(n)
       {
8         ...
           rows[r].SubtractFrom(rows[pivotRow]); // 0(n)
10    } // 0(n^2)

12    for (int i = 0; i < rows.Count; i++) // 0(n)
       {
14        rs.AddRange(Row.Extract(rows[i])); // 0(n)
           } // 0(n^2)
16    Distinct(); // 0(n log n)
       Sort(); // 0(n^2)
18 }
```

Die anderen Teile des Programms weisen keine höhere Zeitkomplexität auf und somit ist das gesamte Programm $O(n^3)$ für $n \rightarrow \infty$. Die Variable n ist hierbei die Anzahl von Obstsorten.

3 Beispiele

Beim Ausführen des Programms wird der Nutzer aufgefordert, den Namen der Datei einzugeben. Die Dateien sollen in demselben Orden wie das Programm stehen. Die erwartete Eingabe wird unten bei dem ersten Beispiel **blau** markiert.

3.1 spiesse0.txt

Gegeben, entspricht dem Beispiel in der Aufgabe. Gemessene Laufzeit: 12ms.

Kommandozeile-Ausgabe:

```
Bitte Name der Test-Datei eingeben...
2  spiesse0.txt

4  Gesucht: Weintraube ,Brombeere ,Apfel

6  Eine eindeutige Antwort wurde gefunden: 1,3,4

8  -----
   Weitere Einzelheiten:
10 Weintraube => 3
   Apfel, Brombeere => 1, 4
12

   Drueck eine beliebige Taste zu schliessen...
```

3.2 spiesse1.txt

Gegeben. Größeres Beispiel. Gemessene Laufzeit: 12ms.

Kommandozeile-Ausgabe:

```
1  Gesucht: Clementine ,Erdbeere ,Grapefruit ,Himbeere ,Johannisbeere

3  Eine eindeutige Antwort wurde gefunden: 1,2,4,5,7

5  -----
   Weitere Einzelheiten:
7  Clementine => 1
   Erdbeere, Himbeere => 2, 4
9  Grapefruit => 7
   Johannisbeere => 5
```

3.3 spiesse2.txt

Gegeben. Größeres Beispiel. Gemessene Laufzeit: 13ms.

Kommandozeile-Ausgabe:

```

1      Gesucht: Apfel,Banane,Clementine,Himbeere,Kiwi,Litschi
2
3      Eine eindeutige Antwort wurde gefunden: 1,5,6,7,10,11
4
5      -----
6      Weitere Einzelheiten:
7      Apfel => 1
8      Banane, Clementine, Himbeere => 5, 10, 11
9      Kiwi => 6
10     Litschi => 7
```

3.4 spiesse3.txt

Gegeben. Beispiel für nicht eindeutige Eingabe. Da Grapefruit und Litschi in der Datei immer gleichzeitig auftauchen, ist es unmöglich, genau zu wissen, wo Litschi allein hingehört. Gemessene Laufzeit: 14ms.

Kommandozeile-Ausgabe:

```

1      Gesucht: Clementine,Erdbeere,Feige,Himbeere,Ingwer,Kiwi,Litschi
2
3      Keine eindeutige Antwort konnte gefunden werden:
4      Schuesseln, die besucht werden muessen, um ALLE gewuenschten
5      Obst zu bekommen (aber moeglicherweise kann man auch weitere
6      unerwuenschte Obstsorte bekommen):
7      1,2,5,7,8,10,11,12
8
9      Schuesseln, die besucht werden muessen, um NUR gewuenschte
10     Obst zu bekommen (aber moeglicherweise kann man nicht alle
11     gewuenschten Obstsorten bekommen):
12     1,5,7,8,10,12
13
14     -----
15     Weitere Einzelheiten:
16     (Zeilen, in denen keine eindeutige Antwort fuer die gesuchten
17     Obstsorten gefunden werden kann, werden mit "**" am Anfang
18     der Zeile markiert)
19
20     Clementine => 5
21     Erdbeere => 8
22     Feige, Ingwer => 7, 10
23     Himbeere => 1
24     Kiwi => 12
25     **Grapefruit, Litschi => 2, 11
```

3.5 spiesse4.txt

Gegeben. Größeres Beispiel. Gemessene Laufzeit: 14ms.

Kommandozeile-Ausgabe:

```
1  Gesucht: Apfel,Feige,Grapefruit,Ingwer,Kiwi,Nektarine,Orange,Pflaume
3  Eine eindeutige Antwort wurde gefunden: 2,6,7,8,9,12,13,14
5  -----
   Weitere Einzelheiten:
7  Apfel => 9
   Feige => 13
9  Grapefruit => 8
   Ingwer => 6
11 Kiwi => 2
   Nektarine => 7
13 Orange => 14
   Pflaume => 12
```

3.6 spiesse5.txt

Gegeben. Größeres Beispiel. Gemessene Laufzeit: 15ms.

Kommandozeile-Ausgabe:

```
   Gesucht: Apfel,Banane,Clementine,Dattel,Grapefruit,Himbeere,
2  Mango,Nektarine,Orange,Pflaume,Quitte,Sauerkirsche,Tamarinde
4  Eine eindeutige Antwort wurde gefunden: 1,2,3,4,5,6,9,10,12,
   14,16,19,20
6  -----
   Weitere Einzelheiten:
8  Apfel, Grapefruit, Mango => 1, 4, 19
10 Banane, Quitte => 3, 9
   Clementine => 20
12 Dattel => 6
   Himbeere => 5
14 Nektarine => 14
   Orange, Sauerkirsche => 2, 16
16 Pflaume => 10
   Tamarinde => 12
```

3.7 spiesse6.txt

Gegeben. Größeres Beispiel. Gemessene Laufzeit: 14ms.

Kommandozeile-Ausgabe:

```

1  Gesucht: Clementine , Erdbeere , Himbeere , Orange , Quitte , Rosine ,
    Ugli , Vogelbeere
3
    Eine eindeutige Antwort wurde gefunden: 4,6,7,10,11,15,18,20
5  -----
    Weitere Einzelheiten:
7  Clementine => 7
    Erdbeere => 10
9  Himbeere => 18
    Orange => 20
11 Quitte => 4
    Rosine , Ugli => 11, 15
13 Vogelbeere => 6

```

3.8 spiesse7.txt

Gegeben. Größeres Beispiel mit nicht eindeutiger Eingabe. Da Banane und Ugli immer gleichzeitig auftauchen, ist es also unmöglich, genau zu wissen, in welcher Schüssel sich Ugli befindet. Gleiches Argument gilt für Apfel, Grapefruit und Xenia. Gemessene Laufzeit: 14ms.

Kommandozeile-Ausgabe:

```

1  Gesucht: Apfel , Clementine , Dattel , Grapefruit , Mango , Sauerkirsche ,
    Tamarinde , Ugli , Vogelbeere , Xenia , Yuzu , Zitrone
3
    Keine eindeutige Antwort konnte gefunden werden:
5  Schuesseln, die besucht werden muessen, um ALLE gewuenschten
    Obst zu bekommen (aber moeglicherweise kann man auch weitere
7  unerwuenschte Obstsorte bekommen):
    3,5,6,8,10,14,16,17,18,20,23,24,25,26
9
    Schuesseln, die besucht werden muessen, um NUR gewuenschte
11 Obst zu bekommen (aber moeglicherweise kann man nicht alle
    gewuenschten Obstsorten bekommen):
13 5,6,8,14,16,17,23,24
15 -----
    Weitere Einzelheiten:
17 (Zeilen, in denen keine eindeutige Antwort fuer die gesuchten
    Obstsorten gefunden werden kann, werden mit "***" am Anfang der
19 Zeile markiert)

21 **Apfel, Grapefruit, Litschi, Xenia => 3, 10, 20, 26
    Clementine => 24
23 Dattel, Mango, Vogelbeere => 6, 16, 17
    Sauerkirsche, Yuzu => 8, 14
25 Tamarinde, Zitrone => 5, 23
    **Banane, Ugli => 18, 25

```

4 Quellcode

Unwichtige Quellcode-Elemente werden hier nicht gezeigt und werden durch ersetzt.
Der vollständige Quelltext ist in dem Ordner Aufgabe2/Quelltext/Aufgabe2.cs zu finden.

```
using System;
2 using System.Collections.Generic;
using System.IO;
4 using System.Linq;

6 namespace Aufgabe2
{
8     public static class ObstspiessSolver
    {
10         public static void Main(string[] args)
        {
12             .....
            Tuple<bool, int, string[], Dictionary<string, int>,
14             string[], Matrix> data = ReadInput();
            // Falls das Einlesen von Daten erfolgreich ist
16             if (data.Item1)
            {
18                 Matrix matrix = data.Item6;
                matrix.Sort();
20                 matrix.EliminateAll();

22                 #region Analysiere Data
                // Spalte (Obstsorte), die von der Aufgabe gefragt sind
24                 int[] entriesToFind = data.Item3.
                    Select(s => data.Item4[s]).ToArray();
26                 List<Row> resultRowsWithConflict = new List<Row>();
                // Bezieht sich auf resultRowsWithConflict
28                 // Speichert den Index, falls diese Zeile nicht nur Wunschsorten,
                // Sondern auch andere nicht gewuenschte Sorten enthalten
30                 List<int> conflictIndex = new List<int>();
                for (int i = 0; i < entriesToFind.Length; i++)
32                 {
                    // Um Duplikate zu vermeiden
34                     if (resultRowsWithConflict.All(e => e.Left[entriesToFind[i]] == 0))
                    {
36                         // Speichert die Zeile, in denen
                        // das Element in dieser Spalte nicht null ist
38                         resultRowsWithConflict.Add(
                            matrix.FindNonZeroRow(entriesToFind[i]));
40                         // Testet, ob diese Zeile nicht gewuenschte Obstsorte enthaelt
                        for (int j = 0; j < resultRowsWithConflict[^1].Count; j++)
42                         {
                            if (resultRowsWithConflict[^1].Left[j] != 0 &&
44                             !entriesToFind.Contains(j))
                            {
46                                 conflictIndex.Add(resultRowsWithConflict.Count - 1);
                                // Eine Nicht-Uebereinstimmung reicht
48                                 break;
                            }
                        }
50                     }
                }
52             }
        }
    }
}
```

```

54      // ResC enthaelt auch nicht-gewuenschte Obstsorten
Row resC = Row.Condense(resultRowsWithConflict.ToArray());
56      // Res0 enthaelt nur Wunschsorten
// Jedoch koennte es sein,
58      // dass nicht alle Wunschsorten vorhanden sind
Row res0 = Row.Condense(Enumerable.
60          Range(0, resultRowsWithConflict.Count).
// wo dieser Index nicht in conflictIndex vorhanden ist
62          Where(idx => !conflictIndex.Contains(idx)).
Select(i => resultRowsWithConflict[i]).
64          ToArray());
// Schuesseln von ResC
66      List<int> schuesselWithConflict = resC.GetRHSNonZeroEntries();
// Schuesseln von Res0
68      List<int> schuesselWithoutConflict =
        res0.GetRHSNonZeroEntries();
70      #endregion

72      #region OutPut
        .....
74      #endregion
    }
76      else
    {
78          .....
    }
80      .....
}

82      // Fordert den Nutzer auf, einen Dateinamen einzugeben, liest diese,
84      // und parst in eine Matrix
// RETURN:
86      // bool Item1 - ob die Datei erfolgreich eingelesen ist
// int Item2 - Anzahl der verfuegbaren Obstsorten
88      // string[] Item3 - Wunschsorten
// Dictionary<string, int> Item4
90      // string[] Item5
// Matrix Item6 - Matrix wie in Loesungsidee beschrieben
92      private static Tuple<bool, int, string[],
        Dictionary<string, int>, string[], Matrix> ReadInput()
94          .....

96      private class Matrix
    {
98          private List<Row> rows;
        public Matrix(Row[] rows)
100            ..... // Nichts Besonders

102          // Loest die Matrix
// O(n^3)
104          public void EliminateAll()
        {
106              for (int i = 0; i < rows[0].Count; i++) // O(n)
                Eliminate(i); // O(n^2*n) = O(n^3)
108          }

110          // Versucht, ein Pivotelement in dieser Spalte zu finden

```

```

112 // Erfolgt es, wird alle andere Elemente eliminiert
113 // Sonst return
114 //  $O(n^2)$ 
114 public void Eliminate(int col)
115 {
116     int pivotRow = FindPivotRow(col); //  $O(n)$ 
117     if (pivotRow == -1)
118         return;
119
120     bool isUnique = true;
121     for (int r = 0; r < rows.Count; r++) //  $O(n)$ 
122     {
123         if (r == pivotRow) continue;
124         if (rows[r].Left[col] != 0)
125         {
126             // Eliminiert andere Elemente dieser Spalte
127             rows[r].SubtractFrom(rows[pivotRow]); //  $O(n)$ 
128             isUnique = false;
129         }
130     } //  $O(n^2)$ 
131
132     // Falls eine Elimination stattfindet
133     if (!isUnique)
134     {
135         List<Row> rs = new List<Row>();
136         for (int i = 0; i < rows.Count; i++) //  $O(n)$ 
137         {
138             rs.AddRange(Row.Extract(rows[i])); //  $O(n)$ 
139         } //  $O(n^2)$ 
140         rows = rs;
141         Distinct(); //  $O(n \log n)$ 
142         Sort(); //  $O(n^2)$ 
143     }
144 }
145
146 // Entfernt Duplikate und die Null-Zeile
147 //  $O(n \log n)$ 
148 public void Distinct()
149 {
150     rows = rows.Where(e => !e.IsZero).
151         GroupBy(r => r.Left.GetHashCode()).
152         Select(e => e.First()).
153         ToList();
154 }
155
156 // Bubble sort
157 // Sortiert nach Anzahl von Nulls jeder Zeile
158 //  $O(n^2)$ 
159 public void Sort()
160     .....
161
162 // Versucht, das Pivotelement dieser Spalte zu finden
163 // Die Pivotzeile wird zurueckgegeben
164 // Falls es nicht moeglich ist, dann gib -1 zurueck
165 //  $O(n)$ 
166 private int FindPivotRow(int col)
167 {
168     for (int i = 0; i < rows.Count; i++)

```



```

170     {
171         if (rows[i].Left[col] != 0 &&
172             rows[i].Left.LleadingZeros == col)
173             return i;
174     }
175     return -1;
176 }
177
178 // Nachdem die Matrix bereits in reduzierte ZSF ist
179 // Findet das Element dieser Spalte, welches nicht null ist
180 // RETURN:
181 // Die ganze Zeile dieses Elements
182 public Row FindNonZeroRow(int col)
183     ..... // Einfach eine For-Schleife zum Suchen
184
185     ..... // ToString()
186 }
187
188 private class Row
189 {
190     private readonly Vector left;
191     private readonly Vector right;
192     public Vector Left { get => left; }
193     public Vector Right { get => right; }
194     public int Count { get => left.Count; }
195     // True falls alle Elemente dieser Zeile sind null
196     public bool IsZero
197         .....
198
199     public Row(Vector left, Vector right)
200         ..... // Nichts besonders
201
202     public int GetLeftLeadingZeros()
203     {
204         return left.LleadingZeros;
205     }
206
207     // Die jetzige Zeile (Minuend) wird von der gegebene
208     // Zeile (Subtrahenden) subtrahiert
209     // Die Differenz wird der neue Wert des jetzigen Objekts
210     public void SubtractFrom(Row r)
211     {
212         left.SubtractFrom(r.Left);
213         right.SubtractFrom(r.Right);
214     }
215
216     // Teilt die gegebene Zeile in positive und negative Zeilen
217     // Die negative Zeile wird zu positiv umgewandelt
218     // indem *-1 durchgefuehrt wird
219     // BSP: Eingabe: {1,0,0,-1,1} => {0,1,1,0,-1}
220     //         Ausgabe: [{1,0,0,0,1} => {0,1,1,0,0},
221     //                   {0,0,0,1,0} => {0,0,0,0,1}]
222     // 0(n)
223     public static Row[] Extract(Row r)
224     {
225         sbyte[] leftPos, leftNeg, rightPos, rightNeg;
226         leftPos = new sbyte[r.Left.Count];
227         leftNeg = new sbyte[r.Left.Count];

```

```
rightPos = new sbyte[r.Left.Count];
rightNeg = new sbyte[r.Left.Count];
228 for (int i = 0; i < r.Left.Count; i++) // 0(n)
230 {
232     if (r.Left[i] > 0)
234     {
        leftPos[i] = 1;
        leftNeg[i] = 0;
    }
236     else if (r.Left[i] < 0)
238     {
        leftPos[i] = 0;
        leftNeg[i] = 1;
240     }
242     else
244     {
        leftPos[i] = 0;
        leftNeg[i] = 0;
    }
246 }

248 for (int i = 0; i < r.Right.Count; i++)
250 {
252     if (r.Right[i] > 0)
254     {
        rightPos[i] = 1;
        rightNeg[i] = 0;
    }
256     else if (r.Right[i] < 0)
258     {
        rightPos[i] = 0;
        rightNeg[i] = 1;
    }
260     else
262     {
        rightPos[i] = 0;
        rightNeg[i] = 0;
264     }
    }
266 return new Row[] { new Row(new Vector(leftPos),
new Vector(rightPos)), new Row(new Vector(leftNeg),
268 new Vector(rightNeg)) };
}

270 // Fuegt alle Zeilen zu einer Einzelnen
272 public static Row Condense(Row[] rows)
274 {
    if (rows.Length == 0) throw new ArgumentException(nameof(rows));
    Row rtr = new Row(
276         new Vector(Enumerable.Range(0, rows[0].Left.Count).
            Select(_ => (sbyte)0)),
278         new Vector(Enumerable.Range(0, rows[0].Left.Count).
            Select(_ => (sbyte)0)));
280 for (int i = 0; i < rows.Length; i++)
282 {
        rtr.Left.AddFrom(rows[i].Left);
        rtr.Right.AddFrom(rows[i].Right);
284 }
```

```

    return rtr;
286 }

288 public List<int> GetRHSNonZeroEntries()
{
290     List<int> rtr = new List<int>();
    for (int colEntry = 0; colEntry < Count; colEntry++)
292     {
        if (Right[colEntry] != 0) rtr.Add(colEntry);
294     }
    return rtr;
296 }
    ..... // ToString()
298 }

300 private class Vector : IEnumerable<sbyte>, IEquatable<Vector>
{
302     private readonly sbyte[] data;
    ..... // Die readonly properties und indexer werden hier nicht
304         // gezeigt, die sind sehr einfach zu implementieren

306     public Vector(IEnumerable<sbyte> data)
        ..... // Nichts besonders
308        ..... // Overload von constructor

310     public void AddFrom(Vector v)
        ..... // fast gleich wie SubtractFrom da unten

312     // O(n)
314     public void SubtractFrom(Vector v)
    {
316         for (int i = 0; i < data.Length; i++)
            data[i] -= v[i];
318     }

320     public override int GetHashCode()
    {
322         unchecked
        {
324             int hash = 21;
            for (int i = 0; i < data.Length; i++)
326                 hash = hash * 23 + data[i].GetHashCode();
            return hash;
328         }
    }
    ..... // Override fuer die geerbten Klassen
330 }
}
332 }
}

```